

140183-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi wystawowe świadczone przez muzea – INTERREG Bayern – Tschechien 2021 - 2027; BYCZ10-325 – Společně lépe - Gemeinsam besser; Konzeption und Realisierung einer neuen Dauerausstellung für das Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus

OJ S 41/2026 27/02/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy
Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald

E-mail: vergabe@npv-bw.bayern.de

Status prawny nabywcy: Instytucja regionalna

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ochrona środowiska

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: INTERREG Bayern – Tschechien 2021 - 2027; BYCZ10-325 – Společně lépe - Gemeinsam besser; Konzeption und Realisierung einer neuen Dauerausstellung für das Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus

Opis: In den Nationalparks Bayerischer Wald und Šumava steigt die Nachfrage nach mehrsprachigen, grenzüberschreitenden Informationsangeboten für Besucher aus den Nachbarländern und Gäste aus dem Ausland. Zur Behebung dieses Problems konzipieren und realisieren die Partner gemeinsam ein dreiteiliges Projekt: 1. Planung und Bau einer inhaltlich kohärenten mehrsprachigen Dauerausstellung in den beiden Besucherzentren Hans-Eisenmann-Haus und Stožec. Die Ausstellung thematisiert den gemeinsamen Naturraum der beiden Nationalparke anhand eines virtuellen Spaziergangs durch deren Biotope. 2. Gemeinsame Konzeption und Realisierung eines bilateralen Ausbildungs- und Qualifizierungskonzepts für Waldführer/Šumava-Führer. Dieses Konzept umfasst komplementäre Unterrichtseinheiten und digitale Bildungsmaterialien. Des Weiteren ist die Organisation von Führungen für Besucher aus den Nachbarländern vorgesehen. 3. Die Attraktivierung der Radroute zwischen Stožec und Neuschönau durch mehrsprachige digitale Informationsangebote, Lade- und Reparaturstationen verbindet die neuen Ausstellungen. Vom Projekt profitieren Gäste wie Bewohner des Grenzraums. Das mehrsprachige Angebot wird die Anzahl der Besucher –auch aus dem Nachbarland– erhöhen. Die Region wächst zusammen, ein wichtiger Schritt für die nachhaltige Tourismusentwicklung im Programmgebiet. Insbesondere die Neukonzeption der beiden Dauerausstellungen berücksichtigt darüber hinaus die Anforderungen von Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald plant im Rahmen vorliegenden Interreg Projekts „BYCZ10-325 Společně lépe - Gemeinsam besser“ für sein Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus (HEH) die Neukonzeption der Dauerausstellung. Gegenstand der beabsichtigten Ausschreibung ist die Vergabe der Konzeption und Realisierung einer neuen Dauerausstellung für das Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus (Nr. 1). Zu erbringen ist die Ausstellungsplanung nach HOAS2, auf deren Grundlage auch der

Vertrag geschlossen werden wird. Weitere Informationen zum Projekt und zum Vergabeverfahren können der Leistungsbeschreibung und den weiteren Anlagen entnommen werden.

Identifikator procedury: 40d47ad0-3c55-45a0-b456-7ca8a90d2744

Wewnętrzny identyfikator: 2026TPO000015

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 92521100 Usługi wystawowe świadczone przez muzea

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 79932000 Usługi projektowania wnętrz, 71240000 Usługi architektoniczne, inżynieryjne i planowania

2.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Grafenau

Kod pocztowy: 94481

Podpodział krajowy (NUTS): Freyung-Grafenau (DE225)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: 1.) Die Vergabeunterlagen sowie ggf. notwendige Änderungen, Ergänzungen und Antworten auf Bieterfragen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen Zugang unter 5.1.11 (Internetadresse der Auftragsunterlagen) genannten Link zur Verfügung. Die Angebote können ausschließlich elektronisch abgegeben werden (siehe auch 5.1.12). Es wird empfohlen, sich über die Ansicht der Vergabeunterlagen über den Button "am Verfahren teilnehmen" oder direkt unter der in 8.1 ORG-0001 genannten Internetadresse kostenlos zu registrieren. Sie werden dann über Änderungen, Ergänzungen und Antworten zu Bieterfragen automatisch informiert. Bis zur Registrierung müssen sich Bieter selbständig über den aktuellen Stand des Vergabeverfahrens auf dem Laufenden halten (Holschuld). Spätestens für die elektronischen Angebotsabgabe ist eine Registrierung zwingend notwendig. 2.) Um Fragen und Antworten, die sich aus den Vergabeunterlagen ergeben, rechtzeitig vor Angebotsabgabe allen Bewerbern zur Verfügung zu stellen, besteht die Möglichkeit zur Fragestellung über das Vergabeportal im Bereich "Nachrichten" bis zum 20.03.2026, 09:00 Uhr. Die eingegangenen Fragen und Antworten vor Angebotsöffnung im Vergabeportal bereitgestellt. 3.) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Veröffentlichung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv - Der geschätzte Auftragswert liegt über dem EU-Schwellenwert. Schwerpunkt der Leistung sind keine nach Anhang XIV der RL 2014/24/EU privilegierten Dienstleistungen, da es sich nicht im Kern um eine reine Museumsausstellung, sondern um eine Ausstellungsplanung für ein Besucherzentrum mit verschiedenen Bereichen handelt. Daher erfolgt die Ausschreibung europaweit nach den Vorschriften der VgV.

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: INTERREG Bayern – Tschechien 2021 - 2027; BYCZ10-325 – Společně lépe - Gemeinsam besser; Konzeption und Realisierung einer neuen Dauerausstellung für das Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus

Opis: In den Nationalparks Bayerischer Wald und Šumava steigt die Nachfrage nach mehrsprachigen, grenzüberschreitenden Informationsangeboten für Besucher aus den Nachbarländern und Gäste aus dem Ausland. Zur Behebung dieses Problems konzipieren und realisieren die Partner gemeinsam ein dreiteiliges Projekt: 1. Planung und Bau einer inhaltlich kohärenten mehrsprachigen Dauerausstellung in den beiden Besucherzentren Hans-Eisenmann-Haus und Stožec. Die Ausstellung thematisiert den gemeinsamen Naturraum der beiden Nationalparks anhand eines virtuellen Spaziergangs durch deren Biotop. 2. Gemeinsame Konzeption und Realisierung eines bilateralen Ausbildungs- und Qualifizierungskonzepts für Waldführer/Šumava-Führer. Dieses Konzept umfasst komplementäre Unterrichtseinheiten und digitale Bildungsmaterialien. Des Weiteren ist die Organisation von Führungen für Besucher aus den Nachbarländern vorgesehen. 3. Die Attraktivierung der Radroute zwischen Stožec und Neuschönau durch mehrsprachige digitale Informationsangebote, Lade- und Reparaturstationen verbindet die neuen Ausstellungen. Vom Projekt profitieren Gäste wie Bewohner des Grenzraums. Das mehrsprachige Angebot wird die Anzahl der Besucher –auch aus dem Nachbarland– erhöhen. Die Region wächst zusammen, ein wichtiger Schritt für die nachhaltige Tourismusentwicklung im Programmgebiet. Insbesondere die Neukonzeption der beiden Dauerausstellungen berücksichtigt darüber hinaus die Anforderungen von Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald plant im Rahmen vorliegenden Interreg Projekts „BYCZ10-325 Společně lépe - Gemeinsam besser“ für sein Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus (HEH) die Neukonzeption der Dauerausstellung. Gegenstand der beabsichtigten Ausschreibung ist die Vergabe der Konzeption und Realisierung einer neuen Dauerausstellung für das Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus (Nr. 1). Zu erbringen ist die Ausstellungsplanung nach HOAS2, auf deren Grundlage auch der Vertrag geschlossen werden wird. Weitere Informationen zum Projekt und zum Vergabeverfahren können der Leistungsbeschreibung und den weiteren Anlagen entnommen werden.

Wewnętrzny identyfikator: becd0dee-217d-4416-a9e2-3863e6111f56

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 92521100 Usługi wystawowe świadczone przez muzea

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 79932000 Usługi projektowania wnętrz, 71240000 Usługi architektoniczne, inżynieryjne i planowania

5.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Grafenau

Kod pocztowy: 94481

Podział krajowy (NUTS): Freyung-Grafenau (DE225)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Data początkowa: 01/07/2026

Data zakończenia trwania: 31/12/2028

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia w pełni lub częściowo finansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak

Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): nie

Informacje dodatkowe: Die Zuschlagserteilung steht unter dem ausdrücklichen Vorbehalt, der Bewilligung der Zuwendung für die Interreg-Maßnahme „BYCZ10-325 – Společně lépe - Gemeinsam besser“. Wird die beantragte Zuwendung nicht gewährt, ist der Auftraggeber berechtigt, das Vergabeverfahren aufzuheben.

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

Promowany cel społeczny: Dostępność dla wszystkich

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Wpis do odpowiedniego rejestru zawodowego

Opis kryterium selekcji: 6 Nachweis zu Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung nach § 44 VgV 6.1 Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Zum Nachweis der Befähigung und Eignung zur Berufsausübung sind dem Teilnahmeantrag entsprechenden Unterlagen beizufügen. Die Nachweiserbringung kann z.B. durch die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister erfolgen. Keine Bepunktung

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość punktowa, dokładna): 0,00

Kryterium: Ubezpieczenie od odpowiedzialności cywilnej z tytułu ryzyka zawodowego

Opis kryterium selekcji: 7 Nachweis der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit nach § 45 VgV 7.1 Nachweis Berufshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Sach- und Personenschäden je Versicherungsfall: 3.000.000,00 € Vermögensschäden je

Versicherungsfall: 1.500.000,00 € Wurde noch keine Haftpflichtversicherung abgeschlossen oder erfüllt die bestehende Versicherung nicht die geforderten Deckungssummen, hat der Bieter eine Erklärung abzugeben sich zu verpflichten, spätestens zum Zeitpunkt der Auftragserteilung eine Versicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen bzw. eine bestehende zu erhöhen. Ferner hat sich der Bieter bereitzuerklären, auf Anforderung des Auftraggebers vor Zuschlag unverzüglich einen Nachweis des Versicherungsunternehmens beizubringen. Keine Bepunktung

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość punktowa, dokładna): 0,00

Kryterium: Średni roczny obrót

Opis kryterium selekcji: 7 Nachweis der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit nach § 45 VgV 7.2 Gesamtumsatz des Bewerbers Gesamtumsatz des Bewerbers (netto in €)

für die ausgeschriebene Planungsleistung für die Jahre 2023, 2024 und 2025. Bewertung 3-Jahresdurchschnitt: $\geq 300.000,00 \text{ € netto} = 2 \text{ Pkt.}$ $< 300.000,00 \text{ € netto}$ und $> 200.000,00 \text{ € netto} = 1 \text{ Pkt.}$ $< 100.000,00 \text{ € netto} = 0 \text{ Pkt.}$ Gewichtung: 1,0 Maximalpunktzahl: 2
Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury
Waga (wartość punktowa, dokładna): 2,00

Kryterium: Średnia roczna liczba pracowników
Opis kryterium selekcji: 8 Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit nach § 46 VgV 8.1 Mitarbeiterstruktur Mitarbeiterstruktur der für die ausgeschriebene Planungsleistung relevanten Abteilungen. Anzugeben ist die Mitarbeiterstruktur der vergangenen drei Jahre (2023, 2024, 2025) gegliedert nach Führungskräfte, Inhaber/GF, Architekt/Ingenieure, techn. Mitarbeiter, sonstige Mitarbeiter. Es ist ein detailliertes Büro-Organigramm für die Jahre 2023, 2024, 2025 beizufügen. Der 3-Jahresdurchschnitt wird wie folgt bewertet: $\geq 8 = 3 \text{ Pkt.}$ < 8 und $\geq 5 = 2 \text{ Pkt.}$ < 5 und $\geq 3 = 1 \text{ Pkt.}$ $< 3 = 0 \text{ Pkt.}$
Gewichtung: 2,0 Maximalpunktzahl: 6
Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury
Waga (wartość punktowa, dokładna): 6,00

Kryterium: Liczba kierowniczych pracowników
Opis kryterium selekcji: 8 Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit nach § 46 VgV 8.2 Berufsjahre Projektleitung Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit der Projektleitung. Beruflicher Lebenslauf, berufliche Nachweise und Angabe zu den Berufsjahren (Planungstätigkeit) sind dem Teilnahmeantrag beizulegen. Für die Bewertung sind die Berufsjahre mit einschlägiger Tätigkeit in der ausgeschriebenen Planungsleistung maßgeblich. Bewertung: $\geq 10 \text{ Jahre} = 2 \text{ Pkt.}$ $< 10 \text{ Jahre}$ und $\geq 5 \text{ Jahre} = 1 \text{ Pkt.}$ $< 5 \text{ Jahre} = 0 \text{ Pkt.}$
Gewichtung: 2,0 Maximalpunktzahl: 4
Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury
Waga (wartość punktowa, dokładna): 4,00

Kryterium: Liczba kierowniczych pracowników
Opis kryterium selekcji: 8 Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit nach § 46 VgV 8.3 Berufsjahre stellv. Projektleitung Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit der stellv. Projektleitung. Beruflicher Lebenslauf, berufliche Nachweise und Angabe zu den Berufsjahren (Planungstätigkeit) sind dem Teilnahmeantrag beizulegen. Für die Bewertung sind die Berufsjahre mit einschlägiger Tätigkeit in der ausgeschriebenen Planungsleistung maßgeblich. Bewertung: $\geq 5 \text{ Jahre} = 1 \text{ Pkt.}$ $< 5 \text{ Jahre} = 0 \text{ Pkt.}$ Gewichtung: 2,0
Maximalpunktzahl: 2
Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury
Waga (wartość punktowa, dokładna): 2,00

Kryterium: Referencje dotyczące określonych usług
Opis kryterium selekcji: 8.4 Referenznachweise (Unternehmensreferenzen) 8.4.1 Referenznachweise Es sollen zwei Projekte als Referenzen eingereicht werden, deren Auswahl sich zur Beurteilung der fachlichen Eignung an der Vergleichbarkeit (Projektbeschreibung, Projektgröße, usw.) zur gestellten Bauaufgabe orientiert.
Mindestanforderungen: - Mindestens zwei geeignete Referenzprojekte - Referenzzeitraum:

Berücksichtigt werden nur Leistungen, die in den letzten sieben Jahren vor Abgabetermin des Teilnahmeantrag erbracht wurden. - Es handelt sich um ein geeignetes Referenzprojekt, wenn die erbrachten Leistungen vergleichbar mit den Leistungen der Leistungsphasen 2-7 HOAS sind. Bewertungskriterien: Gewertet werden die beiden Referenzen, welche die o. g. Mindestanforderungen erfüllen und die höchste Punktzahl gemäß der nachfolgenden Kriterien erreichen. Weitere Referenzen können dem Teilnahmeantrag beigelegt werden. Es werden jedoch max. zwei Referenzen bewertet. Bitte benennen Sie daher die geeignetsten Referenzen zuvörderst. Für jedes Referenzprojekt ist dem Teilnahmeantrag eine Kurzbeschreibung mit folgenden Angaben beizufügen: - Projektbezeichnung - Projektbeschreibung - Öffentlich zugängliches Gebäude - Angaben zum Auftraggeber mit Ansprechpartner - Beauftragte Leistungen nach HOAS (erbrachte Leistungen, Honorarzone/-satz) - Projekttermine Start- und Enddatum LPH 2-5 HOAS und LPH 6 HOAS - Projektkosten, Genauigkeit mind. Tsd. €, netto - Projekt mit oder ohne Fördermittel - die erstellte Ausstellungsfläche BGF in m² - ausführende Personen im Projekt Referenzen werden nur gewertet, wenn die LPH 6 (nach HOAS) im vorgegebenen Zeitraum 2019 bis zur Abgabefrist Teilnahmeantrag abgeschlossen wurde. Bewerbungen ohne wertbare Referenz werden nicht berücksichtigt. Bei Arbeitsgemeinschaften muss ein ARGE-Partner oder die ARGE in dieser Konstellation eine durchgehende Referenz nachweisen.

8.4.2 Referenzprojekt

8.4.2.1 Projektvolumen Referenzprojekt mit vergleichbarem Projektvolumen (Baukosten)
Kostenberechnung in € netto: $\geq 1.100.000,00 \text{ €} = 2 \text{ Pkt.}$ $< 1.100.000,00 \text{ €}$ und $\geq 850.000,00 \text{ €} = 1 \text{ Pkt.}$ $< 850.000,00 \text{ €} = 0 \text{ Pkt.}$ Gewichtung: 3,0 Maximalpunktzahl: 6

8.4.2.2 Umfang (Fläche/Kubatur) Referenzprojekt mit gleichem Umfang (Fläche / Kubatur); Bearbeitete Ausstellungsfläche BGF in m²: $\geq 750 \text{ m}^2 = 2 \text{ Pkt.}$ $< 750 \text{ m}^2$ und $\geq 600 \text{ m}^2 = 1 \text{ Pkt.}$ $< 600 \text{ m}^2 = 0 \text{ Pkt.}$ Gewichtung: 3,0 Maximalpunktzahl: 6

8.4.2.3 Dauerausstellung Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Ausstellungs-gestaltungsleistung für eine Dauerausstellung?
Bewertung: Ja = 1 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 3,0 Maximalpunktzahl: 3

8.4.2.4 Museumsausstellung Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Museumsausstellung?
Bewertung: Ja = 1 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 2,0 Maximalpunktzahl: 2

8.4.2.5 Ausstellung mit Schwerpunktthemen Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Ausstellung mit den Schwerpunktthemen Natur, Wald, Naturschutz oder Nationalpark? Bewertung: Ja = 2 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 4,0 Maximalpunktzahl: 8

8.4.2.6 Barrierefreiheit Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Ausstellung, die im besonderen Maße, d.h. insbesondere über die gesetzlichen Erfordernisse hinausgehend barrierefrei geplant wurde? Bewertung: Ja = 1 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 3,0 Maximalpunktzahl: 3

8.4.2.7 Mehrsprachige Ausstellung Beim Referenzprojekt handelt es sich um eine Ausstellung, die mehrsprachig (mindestens zwei Sprachen) ausgestaltet und geplant wurde. Bewertung: dreisprachig = 3 Pkt. zweisprachig = 2 Pkt. einsprachig = 1 Pkt. Gewichtung 2,0 Maximalpunktzahl: 6

8.4.2.8 Inszenierungen, Rauminstallationen, Elemente Wurden im Referenzprojekt mediale Inszenierungen und immersive Rauminstallationen mit interaktiven, multimedialen Elementen entwickelt oder integriert? Bewertung: ja = 2 Pkt. nein = 0 Pkt. Gewichtung: 1,0 Maximalpunktzahl: 2

8.4.2.9 Besucherführungs-/Besucherflussplanung Wurde im Referenzprojekt eine umfassende Besucherführungs-/Besucherflussplanung vorgenommen? Bewertung: Ja = 1 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 1,0 Maximalpunktzahl: 1

8.4.2.10 Zielgruppe Wurden im Referenzprojekt besondere Maßnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass auch Personen im Alter bis zu 16 Jahren angesprochen werden? Bewertung: Ja = 2 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 2,0 Maximalpunktzahl: 4

8.4.2.11 Auszeichnungen Das Referenzprojekt wurde mit Designpreisen, Museumspreisen oder Nachhaltigkeitspreisen ausgezeichnet (bspw. red dot, iF Award, ADC Award, ADC*E Award, European Museum of the Year Award, ICOM, Meyvaert-Museumspreis, Silletto Preis, IDA Design Award, German brand award, German Design Award, Bayerischer Museumspreis oder Preise mit

vergleichbarem Renommee) Bewertung: Auszeichnung mit mehr als einem Preis = 2 Pkt.

Auszeichnung mit einem Preis = 1 Pkt. Keine Auszeichnung = 0 Pkt. Gewichtung: 1,0

Maximalpunktzahl: 2

Kriterien werden zur Auswahl der Bewerberinnen und Bewerberinnen für den zweiten Schritt der Auswahlverfahren verwendet

Wage (Wertung Punktzahl, genau): 43,00

Kriterium: Referenzen für bestimmte Dienstleistungen

8.4.1 Auswahlkriterien: 8.4.1 Referenzen (Unternehmensreferenzen) 8.4.1

Referenzen Es sollen zwei Projekte als Referenzen eingereicht werden, deren Auswahl sich zur Beurteilung der fachlichen Eignung an der Vergleichbarkeit (Projektbeschreibung, Projektgröße, usw.) zur gestellten Bauaufgabe orientiert.

Mindestanforderungen: - Mindestens zwei geeignete Referenzprojekte - Referenzzeitraum: Berücksichtigt werden nur Leistungen, die in den letzten sieben Jahren vor Abgabetermin des Teilnahmeantrags erbracht wurden. - Es handelt sich um ein geeignetes Referenzprojekt, wenn die erbrachten Leistungen vergleichbar mit den Leistungen der Leistungsphasen 2-7 HOAS sind. Bewertungskriterien: Gewertet werden die beiden Referenzen, welche die o. g.

Mindestanforderungen erfüllen und die höchste Punktzahl gemäß der nachfolgenden Kriterien erreichen. Weitere Referenzen können dem Teilnahmeantrag beigelegt werden. Es werden jedoch max. zwei Referenzen bewertet. Bitte benennen Sie daher die geeignetsten

Referenzen vorrangig. Für jedes Referenzprojekt ist dem Teilnahmeantrag eine

Kurzbeschreibung mit folgenden Angaben beizufügen: - Projektbezeichnung -

Projektbeschreibung - Öffentlich zugängliches Gebäude - Angaben zum Auftraggeber mit Ansprechpartner - Beauftragte Leistungen nach HOAS (erbrachte Leistungen, Honorarzone/-satz) - Projekttermine Start- und Enddatum LPH 2-5 HOAS und LPH 6 HOAS - Projektkosten, Genauigkeit mind. Tsd. €, netto - Projekt mit oder ohne Fördermittel - die erstellte

Ausstellungsfläche BGF in m² - ausführende Personen im Projekt Referenzen werden nur gewertet, wenn die LPH 6 (nach HOAS) im vorgegebenen Zeitraum 2019 bis zur Abgabefrist Teilnahmeantrag abgeschlossen wurde. Bewerbungen ohne wertbare Referenz werden nicht berücksichtigt. Bei Arbeitsgemeinschaften muss ein ARGE-Partner oder die ARGE in dieser Konstellation eine durchgehende Referenz nachweisen. 8.4.3 Referenzprojekt 2 8.4.3.1

Projektvolumen (Baukosten) Referenzprojekt mit vergleichbarem Projektvolumen (Baukosten), Kostenberechnung in € netto: >= 900.000,00 € = 2 Pkt. < 900.000,00 € und >= 650.000,00 € =

1 Pkt. < 650.000,00 € = 0 Pkt. Gewichtung: 3,0 Maximalpunktzahl: 6 8.4.3.2 Umfang (Fläche

/Kubatur) Referenzprojekt mit gleichem Umfang (Fläche / Kubatur); Bearbeitete Ausstellungsfläche BGF in m²: >= 600 m² = 2 Pkt. < 600 m² und >= 450 m² = 1 Pkt. < 450 m² =

0 Pkt. Gewichtung: 3,0 Maximalpunktzahl: 6 8.4.2.3 Dauerausstellung Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Ausstattungsleistung für eine Dauerausstellung?

Bewertung: Ja = 1 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 3,0 Maximalpunktzahl: 3 8.4.2.4

Museumsausstellung Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Museumsausstellung?

Bewertung: Ja = 1 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 2,0 Maximalpunktzahl: 2 8.4.2.5 Ausstellung

mit Schwerpunktthemen Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Ausstellung mit den Schwerpunktthemen Natur, Wald, Naturschutz oder Nationalpark? Bewertung: Ja = 2 Pkt.

Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 4,0 Maximalpunktzahl: 8 8.4.2.6 Barrierefreiheit Handelt es sich bei

dem Referenzprojekt um eine Ausstellung, die im besonderen Maße, d.h. insbesondere über die gesetzlichen Erfordernisse hinausgehend barrierefrei geplant wurde? Bewertung: Ja = 1

Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 3,0 Maximalpunktzahl: 3 8.4.2.7 Mehrsprachige Ausstellung

Beim Referenzprojekt handelt es sich um eine Ausstellung, die mehrsprachig (mindestens zwei Sprachen) ausstattet und geplant wurde. Bewertung: dreisprachig = 3 Pkt.

zweisprachig = 2 Pkt. einsprachig = 1 Pkt. Gewichtung 2,0 Maximalpunktzahl: 6 8.4.2.8

Inszenierungen, Rauminstallationen, Elemente Wurden im Referenzprojekt mediale Inszenierungen und immersive Rauminstallationen mit interaktiven, multimedialen Elementen entwickelt oder integriert? Bewertung: ja = 2 Pkt. nein = 0 Pkt. Gewichtung: 1,0
 Maximalpunktzahl: 2
 8.4.2.9 Besucherführungs-/Besucherflussplanung Wurde im Referenzprojekt eine umfassende Besucherführungs-/Besucherflussplanung vorgenommen? Bewertung: Ja = 1 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 1,0
 Maximalpunktzahl: 1
 8.4.2.10 Zielgruppe Wurden im Referenzprojekt besondere Maßnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass auch Personen im Alter bis zu 16 Jahren angesprochen werden? Bewertung: Ja = 2 Pkt. Nein = 0 Pkt. Gewichtung: 2,0
 Maximalpunktzahl: 4
 8.4.2.11 Auszeichnungen Das Referenzprojekt wurde mit Designpreisen, Museumspreisen oder Nachhaltigkeitspreisen ausgezeichnet (bspw. red dot, iF Award, ADC Award, ADC*E Award, European Museum of the Year Award, ICOM, Meyvaert-Museumspreis, Silletto Preis, IDA Design Award, German brand award, German Design Award, Bayerischer Museumspreis oder Preise mit vergleichbarem Renommee) Bewertung: Auszeichnung mit mehr als einem Preis = 2 Pkt. Auszeichnung mit einem Preis = 1 Pkt. Keine Auszeichnung = 0 Pkt. Gewichtung: 1,0
 Maximalpunktzahl: 2

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość punktowa, dokładna): 43,00

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 3

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 5

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

Nabywca zastrzega sobie prawo do udzielenia zamówienia na podstawie początkowych ofert bez dalszych negocjacji

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Cena

Nazwa: Preis

Opis: Der niedrigste Angebotspreis erhält die volle Punktzahl von 35. Weitere Angebote werden linear interpoliert. Ist der Gesamtpreis eines Angebotes mindestens doppelt so hoch wie das Niedrigste, dann erhält dieses Angebot 0 Punkte. Die Punktzahl der anderen Angebote wird folglich mittels der nachfolgenden Formel bestimmt: $P = 35 \cdot (2 - PA/P_{min})$ PA = Gesamtangebotspreis des jeweiligen Angebots Pmin = Niedrigster Gesamtangebotspreis unter den zu wertenden Angeboten Das Honorarangebot wird gebildet aus dem Gesamtangebot und durchschnittlichem Stundensatz.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 35

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Qualität und Plausibilität des Konzeptes zur Leistungserbringung und des Kurzkonzeptes zum „Audio-Visuellen-Intro“, Qualität/Qualifikation des Projektteams

Opis: 1. Qualität und Plausibilität des Konzeptes zur Leistungserbringung Im Rahmen der Angebotserstellung ist ein aussagefähiges Konzept zur Leistungserbringung unter Angaben, wie die ausgeschriebene Dienstleistung erbracht werden soll, der gestalterischen und didaktischen Ansätze sowie der Maßnahmen zur Barrierefreiheit, Biodiversität und

Nachhaltigkeit, einschließlich der Nennung der mit dem Projekt betrauten Personen und ihrer Qualifikation. Das Konzept zur Leistungserbringung (max. 10 Seiten) soll auch Aussagen darüber enthalten, wie die kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber für die Konzeptionierung und Planung der neuen Dauerausstellung im Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus gewährleistet wird. Das Konzept zur Leistungserbringung muss folgende Themen/Fragen berücksichtigen: - Darlegung möglicher Herausforderungen im Rahmen der Projektrealisierung sowie von Methodik und Herangehensweise - Zeitplanung, Meilensteine und Abstimmungsprozesse - Budgetplanung und Kostenmanagement - Nachhaltigkeitsaspekte, Biodiversität, ressourcenschonender Materialeinsatz - Inklusion, Barrierefreiheit, Mehrsprachigkeit Max. 25 Punkte

2. Kurzkonzzept zum „Audio-Visuellen Intro“
Zusätzlich ist ein Kurzkonzzept (max. 5 Seiten) als exemplarische Darstellung in Form einer Entwurfsskizze zum „Audio-Visuellen Intro“ zur neu zu konzipierenden Dauerausstellung im Hans-Eisenmann-Haus zu entwerfen. Siehe hierzu S. 5 ff. des beigelegten Leporellos (Anlage I „BYCZ10-325_Leporello_Ausstellung_HEH“). Die Graphiken zur Ausstellung im Leporello dienen lediglich der Visualisierung für den Förderantrag und sind nicht ausschlaggebend für die Neukonzeption. Die geforderte Skizze sollte folgende Lösungsvorschläge beinhalten: - Besucherführung hin zur Ausstellung bzw. zum „Klein Kino“ - Berücksichtigung der Struktur und Architektur des Hauses - Entwicklungsansatz zu Materialität, sowie zu Farben- und Formensprache der zu konzipierenden Ausstellung. Die Graphiken zur Ausstellung im Leporello dienen lediglich der Visualisierung für den Förderantrag und sind nicht ausschlaggebend für die Neukonzeption. Max. 10 Punkte

3. Qualität/Qualifikation des Projektteams
Bieter müssen die folgenden Qualitätsprofile abgeben: - Szenographie: Es sind Nachweise zu Ausbildung/Studium und zum beruflichen Werdegang des hauptverantwortlich Mitarbeitenden vorzulegen. Erfahrung in der Konzeption, Gestaltung und Umsetzung von den spezifischen Anforderungen einer Ausstellung sind anhand von geeigneten Referenzen nachzuweisen. - Projektmanagement: Es sind Nachweise zu Ausbildung/Studium und zum beruflichen Werdegang des hauptverantwortlich Mitarbeitenden vorzulegen. Erfahrungen in der Steuerung komplexer (naturkundlicher) Ausstellungsprojekte, in der Koordination verschiedener Gewerke und Beteiligter sowie im Termin-, Kosten- und Qualitätsmanagement sind anhand von geeigneten Referenzen nachzuweisen. - Grafik: Es sind Nachweise zu Ausbildung/Studium und zum beruflichen Werdegang des hauptverantwortlich Mitarbeitenden vorzulegen. Erfahrungen in der Entwicklung von Ausstellungsgrafiken, Informations- und Leitsystemen sowie Illustrationen sind anhand von Referenzen nachzuweisen. - Mediengestaltung und -technik: Erfahrungen in der gestalterischen Umsetzung von interaktiven Exponaten und Besucherattraktionen mit analogen und digitalen Medien sind anhand von geeigneten Referenzen nachzuweisen. Hinweise: Es handelt sich um ein geeignetes Referenzprojekt, wenn es sich um ein Projekt zur Konzeption und Realisierung einer Dauerausstellung handelt. Die Rolle Projektmanagement kann auch mit einer weiteren Rolle zusammenfallen. Insgesamt sind mithin mindestens 3 und höchstens 4 Qualifikationsprofile einzureichen. Max. 30 Punkte

Kategorie Kriterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)
Kriterium udzielenia - Liczba: 65

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Termin występowania z wnioskiem o dodatkowe informacje: 20/03/2026 09:00:00 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/6abe0bcb-ce29-4ad4-98a9-c20ec6424b57>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki procedury:

Przewidywana data wysłania zaproszeń do składania ofert: 15/04/2026

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/6abe0bcb-ce29-4ad4-98a9-c20ec6424b57>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 30/03/2026 09:00:00 (UTC+02:00)
czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informacje o terminach odwołania: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt 10 Kalendertage nach Absendung der beabsichtigten Zuschlagserteilung an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen. Die

Unwirksamkeit des öffentlichen Auftrags wegen eines Verstoßes gegen § 134 GWB kann gemäß § 135 Abs. 2 S. 1 GWB i.V.m. § 135 Abs. 1 Nr. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald

Organisation zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia: Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald

Organisation udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald

Numer rejestracyjny: f6cd1482-2695-44e7-a18b-916992ed170c

Departament: Z

Adres pocztowy: Freyunger Str. 2

Miejscowość: Grafenau

Kod pocztowy: 94481

Podpodział krajowy (NUTS): Freyung-Grafenau (DE225)

Kraj: Niemcy

Punkt kontaktowy: Z

E-mail: vergabe@npv-bw.bayern.de

Telefon: +49 855296000

Faks: +49 85529600100

Adres strony internetowej: <https://www.auftraege.bayern.de>

Profil nabywcy: <https://www.nationalpark-bayerischer-wald.de>

Role tej organizacji:

Nabywca

Organisation udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

Organisation zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Numer rejestracyjny: d909629c-b7ea-4afa-acf6-a8b05556708c

Adres pocztowy: Maximilianstr. 39

Miejscowość: München

Kod pocztowy: 80539

Podpodział krajowy (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Kraj: Niemcy

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Faks: +49 8921762847

Adres strony internetowej: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: bd1ed4bf-7b2e-436f-af7d-be6fd10d0055 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 26/02/2026 08:08:06 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 140183-2026

Numer wydania Dz.U. S: 41/2026

Data publikacji: 27/02/2026